



WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2019/2020

PATAVO GMBH



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| 1. Über uns | 1 |
| 2. Die WIN-Charta | 2 |
| 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement | 3 |
| 4. Unsere Schwerpunktthemen | 4 |
| Energie und Emissionen | 4 |
| Regionaler Mehrwert | 6 |
| 5. Weitere Aktivitäten | 8 |
| Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange | 8 |
| Umweltbelange | 9 |
| Ökonomischer Mehrwert | 10 |
| Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption | 11 |
| Regionaler Mehrwert | 12 |
| 6. Unsere WIN!-Projekt | 13 |
| 7. Kontaktinformationen | 15 |
| Ansprechpartner | 15 |
| Impressum | 15 |

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

PATAVO ist ein Ingenieurbüro für Energieeffizienz in Pliezhausen und besteht aus 6 Mitarbeitern.

Wir beraten Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen bei allen Fragestellungen rund ums Thema „Energie“. Als unabhängige Energieexperten ermitteln wir Einsparpotenziale, d.h. wir untersuchen alle Energieverbraucher wie z.B. Heizung, Beleuchtung, Lüftung, Druckluft. Daraus arbeiten wir Effizienzmaßnahmen aus, die wir als individuelles Konzept vorstellen. Gerne kümmern wir uns anschließend um Fachfirmen, betreuen die Umsetzung und wickeln mögliche Förderprogramme komplett ab.

Im Bereich Unternehmen bieten wir Energieaudits nach DIN EN 16247-1 und Energiemanagementsysteme nach DIN EN ISO 50001 sowie Energiemonitoring an. Zudem führen wir Schulungen durch, wie z.B. den Azubi-Workshop "Energy PROs", bei dem wir Azubis in Unternehmen zu Energie-Experten ausbilden. Im Bereich der Energieberatung für Wohn- und Nichtwohngebäude erstellen wir für Energieausweise, Sanierungsfahrpläne und bieten die komplette energetische Baubegleitung an, egal ob beim Neubau oder bei einer Renovierung. Immer im Blick haben wir sämtliche staatliche Förderungen, die als Fördermittel bei den Vorhaben unterstützen können.



WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden sich auf www.win-bw.com.

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 11.05.2015

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

| | SCHWER-PUNKT- SETZUNG | QUALITATIVE DO- KUMENTATION | QUANTITATIVE DO- KUMENTATION |
|-------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Leitsatz 1 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 3 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 4 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 5 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Leitsatz 6 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 7 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 8 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 9 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 10 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Leitsatz 11 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Leitsatz 12 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt:

- Energieberatungsangebot in Kooperation mit der Verbraucherzentrale

Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima Ressourcen Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Mobilität Integration

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

Umfang der Förderung:

- Unabhängige Energieberatungen für Hauseigentümer vor Ort.
- Keine Gewinnerzielung für das eigene Unternehmen.

4. Unsere Schwerpunktthemen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 5 – Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."
- Leitsatz 11 - Regionaler Mehrwert: "Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Für uns als Unternehmen, welches sich um Energieeinsparung und Ressourceneffizienz in Unternehmen, Kommunen und bei Privatpersonen kümmert, sind diese Themen allgegenwärtig.

Wir möchten unseren Kunden eine schonende Nutzung von Ressourcen nicht nur vermitteln, sondern auch vorleben. Nur so kann der Wichtigkeit dieses Themas genügend Nachdruck verliehen werden.

Viele unserer Kunden kommen aus der Region Neckar-Alb. Dies sehen wir als Chance, Einfluss auf die Region zu nehmen und sie Stück für Stück an ein ressourcenschonenderes Wirtschaften und Leben heranzuführen.

Energie und Emissionen

ZIELSETZUNG

Bereits in den vergangenen Jahren haben wir kontinuierlich daran gearbeitet, unsere Emissionen so gering wie möglich zu halten. 2020 haben wir unsere erste CO₂-Bilanz erstellt und unser Ziel ist es nun, die bestehenden CO₂-Emissionen so weit wie möglich zu reduzieren und 2021 ein klimaneutrales Ingenieurbüro zu werden.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Schrittweise Umstellung der Fahrzeugflotte auf Elektroautos
- Anschaffung von E-Bikes für die MitarbeiterInnen
- Optimierung der betrieblichen Fahrten, Kombination mehrerer Termine
- Vermehrte Online-Besprechungen
- Umzug in den Büroneubau mit KfW-Effizienzhaus 55 Standard

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im Jahr 2019 haben wir das erste reinelektrische Fahrzeug angeschafft, ein weiteres folgte 2020, das dritte ist bestellt und wird 2021 ausgeliefert. Dadurch werden wir dann in der Betriebsflotte alle Autos mit Verbrennungsmotor eliminiert haben. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen das Angebot der

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

betrieblichen E-Bikes gerne an und nutzen diese für Termine in der Umgebung oder auch für den täglichen Weg zur Arbeit.

Durch die Corona-Pandemie haben auch wir in diesem Jahr verstärkt auf Online-Besprechungen gesetzt, anstatt die Besprechung bei Kunden vor Ort durchzuführen. Neben dem verminderten Infektionsrisiko hat dies auch direkte Auswirkungen auf den Kraftstoffverbrauch und die damit verbundenen Emissionen.

Im Herbst 2020 ist unser Büro in ein neues Gebäude umgezogen, welches im KfW 55 Standard gebaut wurde. Unser Strom kommt entweder direkt von der Photovoltaik-Anlage vom Dach und wenn die Sonne nicht scheint, beziehen wir zu 100% „echten“ Ökostrom. Beheizt wird das Gebäude über eine effiziente Wärmepumpe, die ebenfalls mit Ökostrom betrieben wird. Zudem ist eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung vorhanden, welche energieeffizient für ein gutes Raumklima sorgt. Zur Überwachung des Energieverbrauchs sind verschiedene Zähler installiert. Durch dieses Energiemonitoring ist es uns möglich, den Energieverbrauch zuzuordnen, zu reduzieren und einzelne Bereiche zu optimieren.

INDIKATOREN

Indikator 1: CO₂-Emissionen

- Jährliche Bilanzierung der CO₂-Emissionen
- Kennzahlenbildung der Emissionen, z.B. CO₂ pro Mitarbeiter oder pro Umsatz

Indikator 2: Effiziente Büroräume

- Einzug in Neubau mit KfW 55 Effizienzhausstandard
- Strombezug: 100% Ökostrom und durch eine Photovoltaik-Anlage
- „klimaneutrales Heizen“ mit einer effizienten Wärmepumpe

AUSBLICK

Obwohl wir durch die bisherigen Maßnahmen schon einen sehr guten Ausgangspunkt bezüglich der Emissionen erreichen konnten, diskutieren wir intern weiter, was wir noch optimieren können und sind offen für neue Ideen und Vorschläge.

Die Online-Besprechungen möchten wir, soweit sinnvoll und möglich, fortführen. Dies spart neben dem Kraftstoffverbrauch auch viel Fahrzeit ein.



UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Regionaler Mehrwert

ZIELSETZUNG

Regionalität nimmt in unserem Unternehmen einen hohen Stellenwert ein. Deshalb möchten wir Personen und Vereine in der Region mit unserem Knowhow und finanziell unterstützen. Dazu bieten wir Vorlesungen zum Thema Energieeffizienz an den Hochschulen Reutlingen (dauerhaft) und Rottenburg (bei Bedarf) an und achten darauf, dass unsere Einkäufe von regionalen Anbietern und Dienstleistern stammen.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Durchführung und inhaltlicher Ausbau von Vorlesungen und Schulungen an der Hochschule Reutlingen
- Abschlussarbeiten für Studierende mit fachlicher Unterstützung
- Sponsoring des Sommerfests vom Masterstudiengang Regenerative Energien und Energieeffizienz an der Hochschule Reutlingen
- Sponsoring von regionalen Vereinen
- „Einkauf“ regionaler Produkte und Dienstleistungen



ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die Vorlesungseinheiten sowie die zugehörigen Unterlagen und Praxisübungen wurden in den letzten zwei Jahren stets weiterentwickelt, ausgebaut und auf dem aktuellen Stand gehalten.

Unsere Sponsoringaktivität wurde im Jahr 2020 ausgebaut. So unterstützen wir neben den Handballerinnen aus Metzingen, den „TuSsies“, seit Herbst 2020 auch die Basketballmannschaft „Tigers Tübingen“. Ebenso unterstützen wir seit einigen Jahren den „Energie-Nachwuchs“ im Masterstudiengang der Hochschule Reutlingen mit dem Sponsoring des Sommerfests.

INDIKATOREN

Indikator 1: Anzahl der Vorlesungen und Abschlussarbeiten an Hochschulen

- In den Jahren 2019 und 2020 wurden insgesamt 4 Vorlesungen und Schulungen zum Thema Energieeffizienz und Energieauditor durchgeführt.
- Zwei Hochschul-AbsolventInnen haben ihre Master-Thesis in unserem Unternehmen geschrieben.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Indikator 2: Sponsoring-Aktivitäten

- Unterstützung der TuSsies Metzingen (1. Handball-Bundesliga Damen)
- Unterstützung der Tigers Tübingen (2. Basketball-Bundesliga Herren)
- Sponsoring Studiengang-Sommerfest Hochschule Reutlingen

AUSBLICK

Die Realisierung der Vorlesungen und Schulungen an Hochschulen soll weitergeführt werden. Das Angebot wird von Studierenden gern angenommen und wir erhalten positives Feedback hinsichtlich der Gestaltung und Durchführung. Zukünftig möchten wir die Praxisübungen noch anschaulicher gestalten, neue Aufgaben entwickeln und Teile der Schulung auch online anbieten. Manchen Studierenden können wir im Anschluss eine Werkstudententätigkeit oder Abschlussarbeit anbieten.

Der Leitsatz „Regionaler Mehrwert“ soll auch für das nächste Berichtsjahr als Schwerpunkt bestehen bleiben, da wir die Personen, Unternehmen und Vereine in unserer schönen Region mit unserem Know-how beim Thema Energieeffizienz und Ressourcenschonung gerne unterstützen möchten.

Weiterhin unterstützen wir die regionalen Anbieter und Dienstleister z.B. beim Einkauf von Büroutensilien oder Lebensmitteln.



5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Home-Office-Möglichkeiten für alle Mitarbeiter.
- Flexible Arbeitszeitmodelle.
- Moderne Work-Life Balance.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Während des Corona-Lockdowns im Frühjahr 2020 arbeiteten alle Mitarbeiter problemlos im Home Office.
- Alle Mitarbeiter nehmen die flexiblen Arbeitszeitmodelle wahr.
- Familiäre Begebenheiten werden im Arbeitsalltag berücksichtigt.

Ausblick:

- Wir möchten das gute Betriebsklima erhalten.

LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Regelmäßige Mitarbeitergespräche, um Chancen zu fördern und Probleme frühzeitig zu erkennen.
- Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung.
- Gemeinsame Pausen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Regelmäßiges Feedback zur Prozessoptimierung.
- Alle Mitarbeiter nehmen den höhenverstellbaren Schreibtisch in Anspruch.

Ausblick:

- Fortführung der gemeinsamen Mittagspausen und Freizeitaktivitäten.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Förderung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit.
- Regelmäßiger Austausch.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Langfristige Bindung der Kunden durch Folgeprojekte.
- Beidseitiger Vorteil durch gesammelte Erfahrungswerte.
- Gewinnung neuer Kunden durch Weiterempfehlungen.

Ausblick:

- Auch in Zukunft wollen wir mit unseren Kunden zusammenarbeiten und im Austausch bleiben. Des Weiteren informieren wir unseren Kunden und Interessenten regelmäßig mit aktuellen Fachinformationen durch unseren E-Mail-Newsletter.
- Wir möchten das Betreuungsangebot für (Bestands-)Kunden weiter ausbauen und gezielter anbieten.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Projekt „papierloses Büro“.
- Effizienzte Arbeitsplatzgestaltung.
- Einsatz von 100% Recycling-Papier.
- Nachhaltige Werbemittel.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Das Projekt „papierloses Büro“ hat sich gut etabliert und wird von allen Mitarbeitern gelebt.
- Beim Einkauf von Kopierpapier und bei der Bestellung von Print-Produkten (bspw. Flyer) wird darauf geachtet, 100% Recycling-Papier zu verwenden. Zusätzlich werden Ausdrücke im Büro doppelseitig bedruckt.
- Beim Einkauf von Werbemitteln wird auf nachhaltige Produkte gesetzt, wie beispielsweise USB-Sticks mit FSC-zertifiziertem Holz.

Ausblick:

- Die laufenden Maßnahmen werden weitergeführt und kontinuierlich verbessert.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Neutrale und aktuelle Beratungen zum Thema Energie- und Ressourceneffizienz.
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen.
- Regelmäßiger Austausch mit Netzwerkpartnern über aktuelle Themen.
- Interner Wissensaustausch.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durchführungen von produktunabhängigen Beratungen.
- Neutrale Berichterstattung an Kunden mit dem Fokus auf energieeffiziente und nachhaltige Maßnahmen.

Ausblick:

- Regelmäßige Analyse des Produktportfolios und weiterer Ausbau unserer Beratungsdienstleistungen.

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Gewinnung von kontinuierlichen Betreuungsaufträgen.
- Ausweitung der Dienstleistungsangebote und Marketingaktivitäten.
- Sicherung der Arbeitsplätze.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Erstprojekte gehen oftmals in Folgeprojekte zur Umsetzung über.
- Neue Förderprogramme am Markt eröffnen neue Kundengruppen.
- Das Online-Marketing wird stetig ausgebaut.
- Weiterbeschäftigung unseres Auszubildenden nach Abschluss der Ausbildung.
- Ermöglichung von befristeten Arbeitsplätzen für Werkstudenten.

Ausblick:

- Maßnahmen werden weiterverfolgt und kontinuierlich verbessert.
- Steigerung der Beratungsdienstleistungen im Bereich Energie- und Ressourceneffizienz. Zur Umsetzung möchten wir Online-Plattformen und Social Media verstärkt nutzen.
- Langfristige Erhaltung der Arbeitsplätze.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Engagement in Forschungsprojekten.
- Weiterbildung im Bereich Zukunftstrends.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durchführung von zwei Forschungsprojekten im Bereich Virtuelle Kraftwerke und Flexibilisierung.
- Teilnahme an kostenfreien Webinaren.

Ausblick:

- Erkenntnisse sollen in verwertbare Dienstleistungen und Produkte übertragen werden.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei Investitionen wird auf nachhaltige Produkte geachtet.
- Die Zusammenarbeit mit regionalen Banken wird angestrebt.
- Einbeziehen der MitarbeiterInnen in wichtige Entscheidungsprozesse.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Unternehmenskonten werden bei regionalen Banken geführt.
- Durch das Einbeziehen der MitarbeiterInnen steigt die Eigenverantwortung und Loyalität zum Unternehmen.

Ausblick:

- Dieses Vorgehen soll auch weiterhin fortgeführt werden.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

In unserem Unternehmen gibt es aufgrund der geringen Mitarbeiteranzahl keinen speziellen Verhaltenskodex. Angebote und Projekte werden gemeinsam diskutiert, die Projektdaten und Planungen sind für alle MitarbeiterInnen frei zugänglich. Da wir regelmäßig Team- und Projektbesprechungen durchführen erscheint uns die Gefahr zur Korruption innerhalb des Unternehmens sehr gering, weshalb vorerst diesbezüglich keine weiteren Maßnahmen getroffen werden.

Maßnahmen und Aktivitäten & Ergebnisse und Entwicklungen

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Wir wollen ausschließlich mit Geschäftspartnern zusammenarbeiten, bei denen der Korruptionsverdacht ausgeschlossen werden kann. Aufgrund der begrenzten personellen Ressourcen können wir dies jedoch nicht im Einzelfall überprüfen.

Ausblick:

- Wir wollen weiterhin in unserem Unternehmen so transparent wie möglich arbeiten, dass Korruption nicht stattfinden kann.
- Außerdem versuchen wir, nur mit Geschäftspartnern zusammenzuarbeiten, die frei von Korruptionsverdacht sind.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- MitarbeiterInnen werden in Unternehmensentscheidungen miteingebunden.
- Ideen und Vorschläge werden stärker berücksichtigt.
- Impulsgebung für Mitarbeiter durch Veranstaltungen und Aktivitäten.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Nachhaltiges Handeln nimmt auch im privaten Bereich zu. Themen zur Ressourcenschonung werden hinterfragt und z.B. Plastikmüll in der Mittagspause vermieden.

Ausblick:

- Die Maßnahmen werden beibehalten, neue Ideen werden gesammelt und weiterentwickelt.

6. Unsere WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESE PROJEKTE UNTERSTÜTZEN WIR

Energieberatung der Verbraucherzentrale

Seit Sommer 2020 sind zwei Personen unseres Teams offizielle „Energieberater der Verbraucherzentrale“ und haben bereits zahlreiche Kurzberatungen im nahen Umkreis durchgeführt. Insbesondere sogenannte „Detail-Checks“ oder „Eignungs-Checks Solar“, bei dem der bauliche Wärmeschutz, die Haustechnik oder die Möglichkeit einer Solaranlage genauer beleuchtet werden. Innerhalb von vier Wochen erhalten die Ratsuchenden einen Kurzbericht mit den Ergebnissen und Handlungsempfehlungen.



ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Die MitarbeiterInnen wurden für die Schulung der Verbraucherzentrale freigestellt. Diese Beratungen führen wir nicht mit dem Fokus auf Gewinnerzielung durch, sondern möchten auch hier die Interessenten neutral zu sinnvollen und nachhaltigen Maßnahmen beraten. Nur so können die Ratsuchenden sicher in ihre Zukunft investieren.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Interessierte Bürgerinnen und Bürger konnten durch unser Engagement Erstinformationen zum Thema energetische Gebäudesanierung, Energieeffizienz in Unternehmen oder Fördermöglichkeiten für unterschiedliche Maßnahmen bekommen. Diese Beratung dient unter anderem dem gesetzten Ziel, die Sanierungsrate von Gebäuden auf 2 % (von derzeit 1 %) zu erhöhen. Der Gebäudesektor ist in Deutschland für rund 40 % des Energieverbrauchs verantwortlich. Mit unserem Einsatz möchten wir die Interessenten gezielt und

UNSERE WIN!-PROJEKT

fachgerecht informieren und unseren Beitrag dazu leisten, dass sich dieser Anteil im Laufe der nächsten Jahre reduziert. Mit der Reduktion des Energieverbrauchs geht gewiss auch ein Rückgang der CO₂-Emissionen einher.

AUSBLICK

Zukünftig möchten wir die Beratungen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale ausbauen. Wir freuen uns, wenn wir unser Wissen zu den Themen Energie- und Ressourceneffizienz weitergeben und die Ratsuchenden zum Thema Klimaschutz sensibilisieren können.

Weil uns bewusst ist, dass jede noch so kleine Veränderung zählt, um die Welt ein bisschen besser zu machen.

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Herr Thomas Röger
Geschäftsführer
Klingenstraße 25
72124 Pliezhausen

Impressum

Herausgegeben am 09.12.2020 von

PATAVO GmbH
Klingenstraße 25
72124 Pliezhausen
Telefon: 07127-799 88 90
Fax: 07127-799 88 99
E-Mail: info@patavo.de
Internet: www.patavo.de

